

Richtervorstellung Dr. med. vet. Isabel Bänziger-Weidmann, CH-St. Gallen, (Whippets „of Goldenblue“)

Meine Liebe zu den Whippets und Greyhounds und den Windhunden überhaupt habe ich nicht gestohlen, sie wurde mir in die Wiege gelegt.

Meinen ersten eigenen Hund erhielt ich mit 12 Jahren, und Diana war auch gleichzeitig der erste Whippet, für den ich voll und ganz die Verantwortung übernehmen durfte. All mein Drängen in den Jahren zuvor, einen Greyhound-Welpen aus der elterlichen Zucht zu behalten, wurde verständlicherweise von meinen Eltern überhört.

Ich geniesse tagtäglich den Anblick dieser wunderschönen, eleganten und sportlichen Tiere, wenn sie in angespannter stolzer Körperhaltung im Freien stehend etwas beobachten und fixieren oder sich gegenseitig zum Spiel auffordern. Daneben zeigen sie ihren faszinierenden Bewegungsablauf beim ungetrübten Herumtoben und beim gegenseitigen Jagen. Wen wundert es da, dass ich seit langem aktive Ausstellerin, Renn- und Coursingteilnehmerin bin.

Seit vielen Jahren bin ich als Züchterin mit meinen Eltern in der Zuchtgemeinschaft „of Goldenblue“ eingebunden.

Es ist mein Bestreben, ein Stück mitverantwortlich zu sein für diese Rassen und mein teils geerbtes, teils erworbenes Wissen zu den Rassen Whippet, Greyhound, Ital. Windspiel, Galgo und Magyar Agar einzubringen. Dazu helfen mir auch meine Erfahrungen als Tierärztin (seit 23 Jahren führe ich meine eigene Kleintierpraxis in St. Gallen).

Seit vielen Jahren bin ich als internationale Ausstellungsrichterin für Whippets, Windspiele, Greyhounds, Galgos und Magyar Agars im In- und Ausland im Einsatz.

Ich habe die Ausbildung zur Wesensrichterin SKG (WR SKG) abgeschlossen und bin seit 2012 Wesensrichter-Instruktorin (WR-I SKG).

Das Zuchtziel meiner zu richtenden Rassen und damit auch meine Handlungsweise als Richterin orientiert sich nach wie vor am Motto S+L. Die offiziellen FCI-Standards dieser Rassen geben dies auch so vor. „Schönheit“ ist in den jeweiligen Standards definiert und erlaubt einigen Spielraum. Leistung ist definitionsgemäss das, was jeder Hund erreicht, wenn er eine ihm gestellte „Aufgabe“ löst unter Berücksichtigung der Intensität und der Anstrengungen, die er unternimmt für das dazugehörige Ergebnis. In Sport- und Ausstellungsbelangen ist Erfolg leider allzu oft eng an Siege gebunden. Schönheit und Leistung definieren sich bei mir jedoch nicht ausschliesslich an Podestplätzen.

So oder so kann immer nur EINER gewinnen!